

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

64 (5.3.1902) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 64. Erstes Blatt.

Mittwoch den 5. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1902.

Bekanntmachung.

Die Aufnahme in die Sofienschule betreffend.

Die Anmeldungen für das an Ostern beginnende neue Schuljahr der Sofienschule werden nur im Luitzenhaus (Bahnhofstraße 56), Hildbahaus (Scheffelstraße 37) und Mühlburger Schulhaus (Hardtstraße 3) vom 10. bis einschließlich 14. März d. J., jeweils vormittags 8-12 und nachmittags 2-4 Uhr, entgegengenommen. Anmeldungen nach dem 14. März können nicht mehr berücksichtigt werden.

Karlsruhe, den 2. März 1902.

Der Stadtschulrat.

G. Specht.

Musikbildungsanstalt Karlsruhe

(gegründet im Jahre 1837).

Oeffentliche Aufführungen

des Schuljahres 1901/1902

im großen Saale des Museums.

Erster Tag: Samstag den 15. März,
zweiter Tag: Sonntag den 16. März,
dritter Tag: Mittwoch den 19. März,
jeweils Nachmittags 3 Uhr.

Beginn des neuen Schuljahres am 7. April 1902.

Lehrpersonal: Allgemeine Musiklehre: Frau Fritsche; Harmonielehre: Herr Karl Schulz; Violine: Herr Kammermusiker Bühlmann, die Herren Hofmusiker Koch, Lauberer, Matthes, Mühlmann, Neubert, Veit, Voigt, Weinreich; Viola, Viola alta: die Herren Hofmusiker Weinreich und Voigt; Violoncello: Herr Hofmusiker Söllner; Contrabaß: Herr Hofmusiker Nag Burt; Klavier: Fr. Lüder, Mozer, Gähmann, Jureich, Metius und Richter, die Herren Ankener und Karl Schulz; Höhere Klavierklasse, Cursus I: Fr. Mozer; Cursus II: Herr Rübner; Sologefangklasse: Frau Fritsche; Chorgefangklasse: Frau Fritsche, Herr Rübner; Höhere Theorieklasse, Cursus I und II (Harmonie- und Compositionslehre): Herr Rübner; Flöte: Herr Hofmusiker Stanelle; Oboe und Englischhorn: Herr Hofmusiker Richter; Klarinette: Herr Kammermusiker Klupp; Fagott: Herr Kammermusiker Gerbothe; Horn: Herr Kammermusiker Hüttich; Trompete: Herr Hofmusiker Steinmehe; Posaune: Herr Hofmusiker Reich; Schlaginstrumente: Herr Hofmusiker Alebe; Ensemble-Unterricht, I. Klasse: Herr Karl Schulz, II. und III. Klasse: Herr Rübner.

Das Schulgeld, welches in 3 gleichen Theilbeträgen im Voraus zu zahlen ist, beträgt für das Jahr:

für Theorieklasse I, 2 Stunden wöchentlich	20 M.
für " II, 2 " " " " " " " " " " " "	24 M.
für " III, 2 " " " " " " " " " " " "	24 M.
für " IV, 2 " " " " " " " " " " " "	24 M.
für höhere Theorieklasse, Cursus I, 1 1/2 Stunden wöchentlich	25 M.
für " " " " " " " " " " " " " " " "	28 M.
für Streichinstrumente, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	72 M.
für Blasinstrumente, 2 " " " " " " " " " " " "	72 M.
für Schlaginstrumente, 2 " " " " " " " " " " " "	60 M.
für allgemeine Klavierklassen, 2 " " " " " " " " " " " "	72 M.
für höhere Klavierklasse, Cursus I, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	100 M.
für " " " " " " " " " " " " " " " "	150 M.
für Sologefangklasse, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	150 M.
für Chorgefang u. Ensemble-Unterricht wird kein Honorar erhoben;	
für Hospitanten (vgl. Satzungen S. 13)	8 M.

In den Theorieklassen findet eine einmalige Aufnahme für das laufende Schuljahr statt; in den Instrumentalklassen dagegen werden jederzeit Schüler aufgenommen.

Die Satzungen der Anstalt sind durch die Direktion und alle hiesigen Musikalien- und Instrumentenhandlungen unentgeltlich zu beziehen.

Schriftliche Anmeldungen sind zu richten an den Direktor C. Rübner, Leopoldstraße 45, mündliche Anmeldungen werden vom 2. April ab in den Sprechstunden Mittwochs und Samstags, Nachmittags von 4-5 Uhr, im Anstaltsgebäude, Ritterstraße 7, entgegengenommen.

Die Direktion: Cornelius Rübner.

Elisabethenverein.

Den Abonnenten diene zur Nachricht, daß im Laufe des Monats März der Halbjahrsbeitrag mit 3 Mark erhoben werden wird. Mit dem Einzug ist Frau Westermann beauftragt. Bei diesem Anlasse bringen wir in Erinnerung, daß der jährliche Beitrag von 6 Mark den Abonnenten im Krankheitsfalle zur unentgeltlichen Pflege durch eine Krankenschwester des Vereins berechtigt. Die Wohlthat dieser Pflege kommt besonders Wöchnerinnen zu gut. Anmeldungen zum Beitritt werden auf der Pflgerinnenstation Bahnhofstraße 4 im zweiten Stock und bei der Frau Oberin des Ludwig-Wilhelm-Krankenheims, Kaiser-Allee 10, entgegengenommen.

Das Komitee.

Bekanntmachung.

3.2. Die Stelle eines technischen Assistenten bei der städtischen Bauverwaltung ist mit einem

Hochbautechniker

zu besetzen.

Die Anstellung erfolgt zunächst probeweise mit gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung. Bei befriedigenden Leistungen kann Anstellung nach Maßgabe des städtischen Beamtenstatuts mit Aussicht auf Ruhegehalt und Hinterbliebenen-Versorgung erfolgen.

Bewerber, welche mehrjährige praktische Thätigkeit nachweisen können und in der Bauausführung, im Aufstellen von Kostenberechnungen und in der Abrechnung von Bauten bewandert sind, wollen ihre Meldung unter Beifügung eines eigenhändig geschriebenen, kurzgefaßten Lebenslaufes, beglaubigten Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche längstens bis zum 22. März d. J. an die unterzeichnete Stelle einreichen.

Personen, welche das 35. Lebensjahr bereits überschritten haben, können nicht in Betracht kommen.

Karlsruhe, den 24. Februar 1902.

Städt. Hochbauamt.
Strieder.

Aufforderung.

2.2. Diejenigen Umlagepflichtigen, welche mit Bezahlung von Umlagenachträgen für 1901 aus Grund-, Häuser- und Gewerbesteuerkapital, sowie aus Einkommensteueranschlag sich noch im Rückstände befinden, werden hiermit aufgefordert, solche bis längstens 10. März l. J. anher zu entrichten.

Karlsruhe, den 1. März 1902.

Stadtkasse.
Feder.

Pfänder-Versteigerung.

Vom 3. bis 7. März d. J., jeweils Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden die über 6 Monate verfallenen Fahrnispfänder bis zu Lit. C Nr. 4000 in unserem Versteigerungslokal (im Rathhaus) öffentlich und gegen Baarzahlung wie folgt versteigert:

Mittwoch: Gold- und Silbergegenstände, Uhren;
Donnerstag: Betten, Schuhe, Stiefel;
Freitag: Ellenwaaren, Kleider, Uhren.

Karlsruhe, den 25. Februar 1902.

Städt. Spar- und Pfandleihkassen-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 15 ist im Vorderhaus eine freundliche Mansardenwohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

— Blumenstraße 19 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Durlacher Allee 34 ist eine Wohnung im 4. Stock von 6 Zimmern, 2 Küchen, Keller und Mansarde sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt werden. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

— Durlacher Allee 40 ist eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Erker sammt Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten.

— Friedenstraße 20 ist der 2. Stock mit großem Balkon, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche (Speiseschrank), 2 Mansarden, 2 Kellern, Koch- und Leuchtgas-einrichtung, Antheil an Waschküche und Trockenraum, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Georg-Friedrichstraße 18 sind 2 Wohnungen mit üblichem Zugehör auf 1. April und 1. Mai zu vermieten. Näheres im Laden.

*5.3. Gerwigstraße 25 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Goethestraße 24 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, sowie 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 3. Stock links.

Bekanntmachung.

Nr. 2985. Die Feier des 50 jährigen Regierungsjubiläums Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs wird in hiesiger Stadt in den Tagen vom 25. bis zum 28. April d. J. (Freitag bis Montag) begangen werden.

Die Bedeutung dieser Feier seltenster Art, zu welcher sich Vertreter aller Bevölkerungsschichten, der verschiedenen Berufsstände, Korporationen und Vereine aus dem ganzen Lande hier zusammenfinden werden, um dem hohen Jubilar die Verehrung, Liebe und Dankbarkeit seines Volkes kund zu geben, macht es erforderlich, daß unsere Stadt an den oben erwähnten Tagen würdigen Festschmuck anlegt.

Wir richten daher an die Einwohnerschaft die freundliche Bitte, die Häuser während der Feier festlich zu beklagen und auszumähen, dieselben auch an dem Vorabend des Hauptfesttages, d. i. am Abend des 26. April, festlich zu beleuchten.

Die Art der Ausschmückung bleibt natürlich den einzelnen Hausbesitzern und Wohnungsinhabern vollständig anheimgegeben; für die Ausschmückung der Fenster dürfte, wo die Verhältnisse dies zulassen, die Verwendung lebender Pflanzen eine hübsche Wirkung versprechen.

Im Interesse sowohl der Haus- und Wohnungsbesitzer als der beteiligten Geschäftsleute wird empfohlen, die zur Verwendung kommenden Dekorationsgegenstände möglichst frühzeitig zu bestellen und anfertigen zu lassen, auch über deren Preis genaue Verabredung zu treffen.

Für die einzelnen Stadtteile sind besondere Kommissionen gebildet, deren nachfolgend benannte Mitglieder sich in freundlicher Weise bereit erklärt haben, den Haus- und Wohnungsbesitzern hinsichtlich der Ausschmückung und hinsichtlich des Bezugs von Dekorationsgegenständen Rat zu erteilen und Vorschläge über die einheitliche Ausschmückung einzelner Straßen und Häusergruppen zu machen.

Wir bitten die Haus- und Wohnungsbesitzer, die in der Ausschmückungsfrage Rat und Auskunft bedürfen, sich gefälligst an die für den betreffenden Stadtteil gebildete Kommission wenden zu wollen.

Karlstraße, den 17. Februar 1902.

Der Stadtrat.

Schnebler.

Lacher.

4.3.

Verzeichnis

der Kommissionen für die Ausschmückung der Stadt anlässlich des 50 jährigen Regierungsjubiläums Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Centralkommission:

Stadtrat **Friedrich Höpfer**, Vorsitzender, Stadträte **Emil Glaser**, **Robert Koelle**, **Adolf Meek**, **Wilhelm Schleich**, Professor **Franz Sales Meyer**, Architekt und Professor **Friedrich Nagel**, städtischer Garteninspektor **Friedrich Ries**, Baurat **Adolf Schöpfer**.

Kommission für die Neu-Oststadt

[umfassend das Gebiet östlich des Durlacher Thores und die Kapellenstraße]:

Kaufmann und Stadtverordneter **Otto Müller**, Vorsitzender, Bildhauer **Fidel Binz**, Ingenieur **Franz Kres**, erzbischöflicher Baupinspektor **Johannes Schrotz**, Biegelbesitzer **Johannes Schuhmacher**.

Kommission für die Alt-Oststadt

[umfassend das Gebiet zwischen Kreuzstraße (diese eingeschlossen) und dem Durlacher Thor und zwischen Kriegstraße und Schloßplatz, ausschließlich der Waldhornstraße, Strecke zwischen Schloßplatz und Jähringerstraße]:

Stadtverordneter und Privatmann **Robert Osterlag**, Vorsitzender, Bäckermeister **Friedrich Appenzeller**, Architekt und Stadtverordneter **Karl Augenstein**, Buchhändler **Wilhelm Jahraus**, Lederhändler **Wilhelm Krauß**, Kaufmann **Christian Dertel**, Kaufmann **Wilhelm Niede**.

Kommission für die Waldhornstraße

[Strecke vom Schloßplatz bis zur Jähringerstraße]:

Wagenfabrikant **Karl Kautt**, Vorsitzender, Oberrechnungsrat **Georg Bed**, Hofschlossermeister **Ernst Blum**, Kaufmann **Rudolf Langer**.

Kommission für die Altstadt

[umfassend das Gebiet zwischen Kreuzstraße (diese ausgeschlossen) und der Rheinbahn, sowie zwischen Kriegstraße (diese eingeschlossen) und dem Schloßplatz bzw. Hardtwald, jedoch ausschließlich der Waldstraße]:

Privatmann und Stadtverordneter **Friedrich Bod**, Vorsitzender, Bankier **August Decht**, stellvertretender Vorsitzender, Architekt **Friedrich Kessler**, Bildhauer **Karl Ruffberger**, Architekt und Professor **Friedrich Nagel**, Oberbaurat und Professor **Adolf Weinbreuner**, Weinbändler und Stadtverordneter **Jacob Weisk**, Bankier und Generalkonful **Leopold Willstätter**, Hoftheatermaler **Albert Wolf**.

Kommission für die Waldstraße:

Buchbindermeister **A. Otto Schil**, Vorsitzender, Hofkonditor **Hermann Silbenbrand**, Hauptlehrer **Robert Jais**, Gürtlermeister **Hermann Sasse**.

Kommission für die Südstadt

[umfassend das Gebiet südlich der Kriegstraße (diese ausgeschlossen) und östlich der Ettlingerstraße (diese eingeschlossen)]:

Revisor **Wilhelm Mecke**, Vorsitzender, Fabrikant **Hermann Brand**, Glasmaler und Stadtverordneter **Hans Drinneberg**, Kaufmann **Mag. Hofheinz**, Maurermeister und Stadtverordneter **Albert Lacroix**, Buchdruckerbesitzer **Friedrich Lang**, Brunnenmacher **Wilhelm Reck**, Kanzleirat und Stadtverordneter **Hermann Zeis**.

Kommission für die Südweststadt

[umfassend das Gebiet südlich der Kriegstraße (diese ausgeschlossen) und westlich der Veierheimer Allee (diese eingeschlossen)]:

Privatmann und Stadtverordneter **August Cleber**, Vorsitzender, Dekorationsmaler und Stadtverordneter **Karl Dieber**, Fabrikant und Stadtverordneter **Oskar Edelmann**, Architekt **Wilhelm Peter**, Architekt **Hugo Sievogt**.

Kommission für die Weststadt

[umfassend das Gebiet zwischen der Rheinbahn und Dorfstraße (diese eingeschlossen) und zwischen Kriegstraße (diese eingeschlossen) und dem Hardtwald]:

Zimmermeister und Stadtverordneter **Jacob Friedrich Nagel**, Vorsitzender; techn. Assistent und Stadtverordneter **Ferdinand Gutting**, Architekt **Gottfried Zinser**.

Große Schuhwaaren-Versteigerung.

3.3. Mittwoch den 5. März, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage im Auktionslokal Jähringerstraße 29, zum Höchstgebot gegen baar versteigert: Herren-Zug- und Schnürstiefel, Herren-Zug- und Schnürschuhe, Confirmandenstiefel, Damen-Zug- und Schnürstiefel, Damen-Schnürschuhe.

wozu Liebhaber einladet.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

— **Goethestraße 51** ist eine Wohnung von vier Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Preis 480 Mk. Näheres im 2. Stock daselbst.

— **Silbstraße 10** (Veierheim) per 1. April 3 Zimmer, Küche und Zugehör (Vorderhaus) zu vermieten. Preis 260 Mk.

— **Sirischstraße 85** ist eine geräumige Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Humboldtstraße** sind Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 37 im 2. Stock oder im Bureau.

— **Kaiser-Allee 31** ist der 2. oder 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Kaiserstraße 57** ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

— **Kaiserstraße 60**, Hinterhaus, 2. Stock, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an eine kl., ruhige Familie auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres bei **Fr. Klett**, Kaiserstraße 60 im Laden.

— **Kaiserstraße 187** ist im Hinterhaus eine freundliche 3 Zimmernwohnung mit Küche und Zugehör per sofort oder 1. April or. zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 17, 1. Stock, bei **Distelhorst & Graebener**.

*10.7. **Klauprechtstraße 9**, nächst der Karlstraße, ist auf 1. April die Wohnung im 3. Stock zu vermieten. Dieselbe enthält 5 schöne Zimmer, Küche, Bad, 2 Keller und 2 Mansarden. Näheres daselbst, parterre.

— **Körnerstraße 30** ist im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Gas und reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Körnerstraße 40** ist eine schöne Wohnung im Seitenbau im 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und großem Hof auf 1. April oder auch später zu vermieten. Näheres Schillerstraße 23 im 2. Stock.

— **Kriegstraße 104** ist auf sogleich der 2. Stock mit 7 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock von 11—1 und 4—5 Uhr.

*5.4. **Kriegstraße 162** ist eine sehr schöne Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— **Morgenstraße** ist eine schöne 3 Zimmernwohnung im 2. Stock, mit Gas versehen, und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Morgenstraße 25, 1. Stock.

— **Buttlistraße 16** sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Roonsstraße 16 im 4. Stock. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern zu vermieten.

— **Rankestraße 3** ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— **Martensstraße 51**, Ecke der Linsenstraße, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche mit Koch- und Leuchtgas, Mansarde nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Roonstraße 16**, 4. Stock, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad, 2 Kellern, Anteil am Garten, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Rüppurrerstraße 2a** (Halbvilla), ohne Vis-à-vis, ist eine schöne, geräumige Wohnung von 6 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Schillerstraße 33** (Neubau) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern im Vorder- und Hinterhaus zu vermieten. Näheres daselbst im Kontor.

— **Sofienstraße 56** sind 2 Zimmer und Küche per sofort zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

— **Sofienstraße 118** ist auf 1. April eine sehr schöne, elegante Wohnung im 2. Stock von 6 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche, Trockenschrank und Trockenplatz zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— **Vorholzstraße 11** ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Veranda und Bad nebst Fremdenzimmer im 1. Stock und 2 Mansarden im Dachstock, Garten und sonstigen Zugehör auf April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst oder Rüppurrerstraße 13.

*3.3. **Westendstraße 55** ist auf 1. Juli wegen Verlegung eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör, 3 Treppen hoch, zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

— **Wilhelmstraße 52** ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, großer Mansarde, Keller, sowie Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Winterstraße 20** ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Bad nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres Winterstraße 20, 2. Stod.

— **Winterstraße 36** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Werberplatz 39 II.

— **Vorkstraße 13** ist im 3. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Vorkstraße 13a** (parterre) ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zugehör auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

— **Vorkstraße 18**, nächst der Kaiser-Allee, ist im 4. Stod (Dachstod) eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Luisenstraße 2, parterre.

— Schöne Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sind zu vermieten bei **S. Müller**, Vorkstraße 19, parterre.

— Eine freundliche Mansarden-Wohnung im Vorderhause von 2 ebent. 3 Zimmern sogleich oder später zu vermieten: Sofienstraße 13 im 3. Stod vornen.

— In schöner, freier Lage sind 3 Treppen hoch, in elegantem Herrschaftshaus 3-4 Zimmer hinter Glasabschluss, sowie Keller sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen bei **S. Müller**, Vorkstraße 19, parterre.

6 Zimmer-Wohnung!
mit Bad u. reichl. Zubehör ist Kaiserstraße 167 im 4. Stod per 1. April oder früher billig zu vermieten. Näh. bei **S. Neutlinger**, Kaiserstr. 167.

Wohnungen zu vermieten.

— **Vorkstraße 17** sind schöne Wohnungen zu vermieten: eine Wohnung im 2. Stod von 4 Zimmern und Zugehör, zwei Wohnungen im 3. Stod von je 4 Zimmern und Zugehör auf 1. April. Zu erfragen im 1. Stod des Hauses und bei Schreinermeister **Reumaier**, Goethestraße 31. Die Wohnungen können von 2-4 Uhr eingesehen werden.

2 Zimmer-Wohnungen,

sehr hübsche, in Mühlburg, Ecke Eisenbahn und Sofienstraße, billig zu vermieten. Näheres Eisenlohrstraße 12 I.

Kriegstraße 135

ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern, Badezimmer, Speisezimmer, Veranda, Garten und sonstigem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Auf Verlangen können auch 1-2 Fremdenzimmer dazu vermietet werden. Näheres Friedenstraße 14.

Wohnung zu vermieten.

— **Ecke der Amalienstraße 25 und Waldstraße**, am Stephansplatz, freie Aussicht auf die neue Anlage, ist 3 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, darunter ein großer Salon, auf beiden Seiten Balkon, großer Korridor, Badezimmer Küche, Mansarde, Keller, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April 1902 zu vermieten. Näheres Amalienstraße 25 a, 2 Treppen hoch links.

Goethestraße 27

ist im 2. und 3. Stod des Seitenbaues, freie Lage, je eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc., sowie **Neifenstraße 19** eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Alkov nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres Goethestraße 27, parterre.

4 u. 6 Zimmerwohnungen.

In der Hirschstraße ist der 3. Stod von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Balkon, Veranda, zum Preise von 920 Mark per 1. April, sowie der 4. Stod von 4 Zimmern, Küche, Keller zu 450 M. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Douglasstraße 22 im 2. Stod.

Kaiserstrasse 209

3 Treppen, ist eine neu hergerichtete, elegante Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Küche mit zwei Speisekammern, Aufzug für Holz und Kohlen, 4 Mansarden und 2 bis 3 Kellerabteilungen, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Hause selbst durch die Firma Adolph Hirsch oder bei E. Kreuzbauer, Gartenstr. 36 a.

Kaiserstraße 180

ist die Parterrewohnung von 7 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. oder 3. Stod.

Gerwigstraße 45

sind 2 hübsche Wohnungen mit je drei großen Zimmern um den billigen Preis von 320 M. zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst oder Durlacherstraße 12.

Eine Seitenbau-Wohnung,

bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, in der Nähe des Marktplatzes, ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 82, 2. Stod.

Wohnungen

von 3-7 Zimmern nebst Zugehör im Preise von 500-2000 M., in der Krieg- und Eisenlohrstraße gelegen, sind sofort zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 33, 3. Stod, Eisenlohrstraße 19 und Kriegstraße 162 im Laden.

Karlsruher Terrangesellschaft.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

*2.2. In schönster Lage der Ettlingerstraße, Nr. 5, sind die II. und III. Etage, bestehend aus 9 Zimmern, Badezimmer, Dienerschaftszimmer, 2 Garberoben, 1 Speisekammer, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, 2 Kellerräumen und 1 Garten, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Die Wohnung, in bestem Zustande, ist zu besichtigen Morgens von 10-1 Uhr und Mittags von 3-5 Uhr. Näheres beim Hauseigentümer im 2. Stod.

Hirschstraße 35 a

ist im 4. Stod per sofort oder später eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres bei **E. Burger**, Hirsch 25 a, parterre, oder **W. Simpel**, Hirschstraße 38.

Wohnungen zu vermieten.

— **Durlacher Allee 19** und **Karl-Wilhelmstraße 14** ist je eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche per 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21, 2. Stod.

6.3. Karl-Friedrichstraße 19

ist im 2. Stod eine neu hergerichtete Wohnung, 5 Zimmer, Alkov, Badekabinett, Küche und sonstiges Zugehör, auf 1. April oder 1. Mai zu vermieten.

Zwei Herrschaftswohnungen,

gegenüber dem Stadtgarten, **Ettlingerstraße 27**, der 2. und 3. Stod von je 7 gr. Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, Balkon, Veranda nebst reichl. Zubehör und schönen Gartenabteilungen per sofort oder auf April besichtigbar zu vermieten. *6.5.

Viktoriastraße 15,

Hinterhaus, 2. Stod, eine freundliche Wohnung von 4 geräumigen Zimmern mit reichlichem Zugehör nebst Wasser- und Gasleitung auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 5 Uhr Mittags. Zu erfragen im 1. Stod des Vorderhauses.

Wohnung mit oder ohne Stallung.

*3.3. **Römerstraße 33, 35**, 1. Stod, ist eine geräumige Wohnung von 3 Zimmern und Mansarde, mit oder ohne Stallung, nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Buttlstr. 21.

Laden zu vermieten.

Ein Laden mit Wohnung, Mansarde und Keller ist zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 20, parterre.

Kaiserstraße 186 sind auf 1. April zu vermieten:

2 kleine Läden, 1 großer Laden, alle mit Kontor und Lagerraum.

Entsprechende Wohnungen von 3 und 5 Zimmern sind vorhanden.

Ferner 1 Herrschaftswohnung von 8 Zimmern mit Badezimmer und reichlichem Zubehör.

Näheres Kaiserstraße 186 od. Sofienstraße 51, Geschäftszimmer.

Laden zu vermieten.

— **Kaiserstraße 94** ist ein schöner, großer Laden mit Bureau per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, zwei Treppen hoch.

Erbsprinzenstraße 28

ist der Laden mit Wohnung zu vermieten. Zu erfragen im Metzgerladen.

Zum 1. April 1902

sind **Kaiserstrasse 209** die von der Firma S. Krämer seither innegehabten Geschäftsräume, **grosser Laden, Kontor etc.**, anderweitig zu vermieten.

Laden zu vermieten.

*6.5. **Glöckchen Rüppurrerstraße 21** (bisher Friseurgeschäft) mit 2 Schaufenstern und schöner Wohnung per 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst oder Ettlingerstraße 27, parterre.

Magazin mit Bureau

auf 1. April Adlerstraße 22 zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 3. Stod rechts.

Werkstätte event. mit Magazin

ist auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 15 im Vorderhaus, 2. Stod.

Werkstätte

mit oder ohne Wohnung per 1. Juni zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 65, parterre.

Werkstätte,

sehr hell, per 1. April oder früher Scheffelstraße 52 zu vermieten. Näheres bei **Frau Fris**, parterre.

Werkstätten zu vermieten.

— Zwei schöne, helle Werkstätten von 70-80 qm per sofort zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 20 im Bureau.

Das Fabriklokal

ebener Erde im Hause Lessingstraße 39 ist auf 1. April d. J. oder später zu vermieten. Dasselbe wird auch getrennt als große und kleine Werkstätte abgegeben. Näheres im Vorderhaus, 2. Stod.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Ein gut möbliertes Schlafzimmer mit einem oder zwei Betten ist an bessere Herren per 1. April zu vermieten. Offerten unter Nr. 1711 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

— **Waldhornstraße 30** ist im 3. Stod ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

— Ein Mansardenzimmer mit Kochofen und Wasserleitung ist an eine ruhige Person auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Werberstraße 62, parterre.

Schön schreiben.

15.3. Ferienkurse für Schüler und Schülerinnen: 11 Mark.

M. Simon, Erbprinzenstraße 40.

Zahn-Atelier

von

Lina Owitz,

Kaiserstrasse 107.

Bordeaux- und Burgunder-Weine

von

Mark 1.10 per Flasche an empfiehlt

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Grands vins de Champagne

16.13.

de St. Marceaux & Co. Reims,

preiswürdigste französische Marke, empfiehlt in einzelnen Flaschen sowie in Originalkörben vom hiesigen Zollamt

F. Bausback,

Weinhandlung,

Amalienstrasse 53. Telephon 1468.

Telephon Nr. 1253.



Schaumweine

von

Mathes Müller,
Eltville, Rheingau,
empfehlen in vorzüglichen
Qualitäten zu Original-
preisen

G. Hartung,
Generalagent,
Blumenstrasse 5.

Telephon Nr. 1253.

1897.

Kirschenwasser 1 Liter 3 M.,
Zwetschenwasser 1 Liter 2 M.,
Cognac, französl., 1 Liter 3 M. 50 P.
ohne Glas,
Pasquewitsch aus Cöln (Magenbitter)
1 Liter 3 M. 50 P.
werden fortwährend abgegeben bei
Fritz Glahner, Stefaniensstraße 32.

H. J. Heimerdinger Nachf., Hofgoldsticker,

Julie Reiser, Kronenstrasse 19, 3.3.

beehrt sich, den verehrl. Vereinen, Corporationen etc. zu den bevorstehenden

Jubiläums-Festlichkeiten

die Anfertigung aller Art **Kunststickerei-Arbeiten** in empfehlende Erinnerung zu bringen und sichert bei künstlerischer Ausführung die billigsten Preise zu.

Auch übernehme das **Reinigen** von trüb gewordenen, goldgestickten **Staatsbeamten-Uniformen** und werden dieselben wie neu hergestellt.

Herrenhemden, weiss und farbig, von Mk. 1.50 an bis zu den feinsten. Knabenhemden, weiss und farbig, von Mk. 1.— an. Vorhemden, weiss u. bunt. Manschetten. Kragen in Ia Qual., jede Form p. Dtzd. Mk. 4.—, p. Stück 35 Pf. Tricot-Hemden, -Unterjacken, -Unterbeinkleider, woll., halbwole., baumwollene. Reithemden ohne Naht.

Wäsche,

Ausstattungen,

Herrenhemden nach Mass empfiehlt nur gut und billig

August Schulz,

Wäschefabrik, Leinen- u. Baumwollwaren,

Karlsruhe,

Herrenstrasse 24.

Fernsp. 1507.

Socken. Hosenträger. Taschentücher jeder Art. Cravatten, nur mod. Formen. Damen-Hemden, Damen-Nachthemden von d. einfachsten bis zu d. feinsten. Frauen- u. Mädchen-Hemden aus bunt Halbflanell von 80 Pf. an. Nachtjacken, weiss u. bunt. Damen- u. Kinder-Beinkleider. Frisier-Mäntel. Unterröcke, wollen u. baumwollen Flanell.

Shirting- und Piqué-Röcke sehr preiswert. Schürzen, grösste Auswahl in jeder Preislage. Taschentücher, Batisttücher mit u. ohne Hohlsaum. Fertige Betttücher, Kissen- und Bettbezüge sehr vortollhaft. Hemden-tuche, nur gute Qualitäten, von 35 Pf. p. Meter an. Hemden-Einsätze, grösste Auswahl. Leinen und Halb-leinen, doppelbreit, für Betttücher. Baumwoll-Flanelle. Stickereien. Bunte und weisse Bettbezug-Stoffe, Plumeaux-Damast. Federkö per. Matratzendrell. Wollene u. halbwoollene Schlafdecken. Waffel- und Piqué-Bettdecken. Tischzeuge. Theegedecke. Handtücher. Wischtücher. Staubtücher. Frottiertücher. Badetücher.

Großer

Corset-Neuverkauf

== wegen baldiger Räumung des Ladens. ==

Das Lager ist noch in allen Weiten gut sortirt und habe ich die Preise bis zu

50 %

herabgesetzt.

M. Halle Nachf., Kaiserstraße 96.

== Alleinverkauf der Brüsseler P.D.-Corsets. ==



C. Feigler,

Grossh. Hoflieferant,

empfehlen sein mit Neuheiten

aller Art ausgestattetes

Lager einfacher wie feinsten

Leder-, Holz- u. Metallwaren,

Gegenstände zum Brennen

und Bemalen,

Fächer, Schreib- und Japan-

5.3.

waren,

Oster-Bonbonnièren,

Hasen, Eierattrapen etc.

Zu Confirmations- und Ostergeschenken:

Photographie-Albums, -Rahmen und -Bilder, Poesie-, Tage-, Erinnerungs- und Kochbücher, Schreibmappen, Brieftaschen, Portemonnaies, Reise- u. Arbeitsnecessaires, Damentaschen, Schmuck-, Handschuh- u. Nähcassetten etc., Familien-Rahmen u. Paravents in feinsten Neuheiten.

Feine Briefpapiere und Schreibgarnituren etc.

Gesangbücher in verschiedensten Einbänden.

Confirmations- u. Osterkarten, religiöse Sprüche etc.

Neuheiten in künstlichen Blumen.

Osterkuchen

sind täglich frisch zu haben: Waldhornstraße 22.

Chocolade-Bonbons, Pralinés

in feinsten und größter Auswahl in allen Preislagen stets frisch empfiehlt

Georg Oehler, Hofconditor,
Fabrikation feiner Bonbons u. Chocobadedesserts:
— Thee- und Kaffee-Salon,
Herrenstraße 18. Telephon 352.

Chocolade-Marquis, Pralinée-Marquis

frisch eingetroffen.

S. Blum,
Kaiserstraße 154,
vis-à-vis der Post.
Telefon 1467.

CARL ROTH

Grossherzog. Hoflieferant

Racahout,

Safereacao, Malzeacao, Sichelcacao, Milchzucker, Pflanzennährsalz, Dr. Lahmann's Nährsalzeacao, Plasmon, Nutrose, Mutase, Encasin, Sanatogen, Fleischsaft Puro, Kraft-Chocolade, Toril, Leguminosen, Nährstoff Seyden, Kolapreparate, Berner Alpenmilch, Tropon-Zwieback und Biscuits, Phgeama,

Tropon und Somatose

sowie alle übrigen Kraft- und Nährmittel in stets frischer Waare.

Badesalze,

Mineralwasser (frische Füllung),



Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

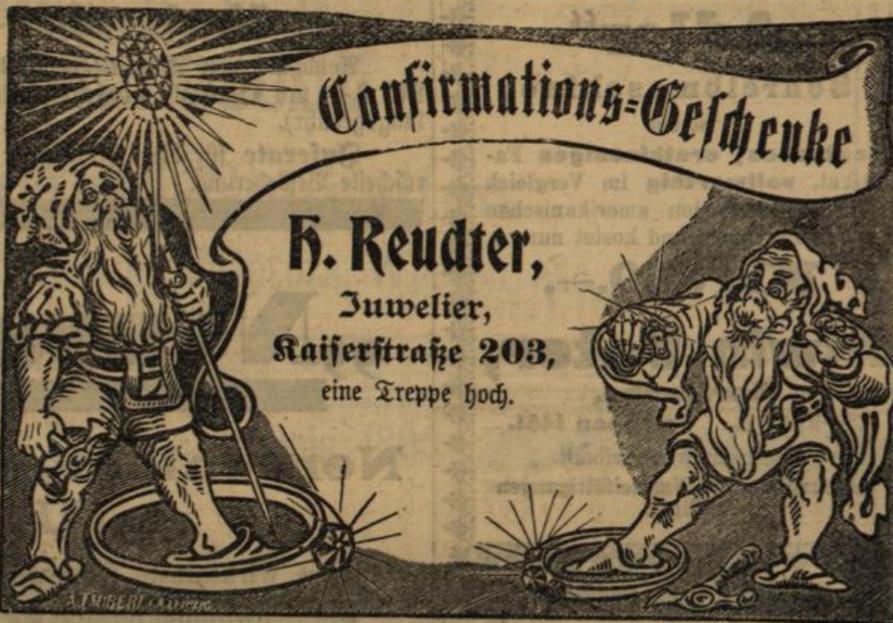
CARL ROTH

Grossherzog. Hoflieferant

Flammer's Seife

ist die beste für Wäsche und Hausgebrauch, Schäumt brillant und gibt schneeweisse Wäsche!

Bei Baarzahlung 10% Rabatt.



Confirmations-Geschenke

H. Reudter,
Juwelier,
Kaiserstraße 203,
eine Treppe hoch.

Altes Gold wird an Zahlung angenommen.

Billige, reelle Preise.

Bei Baarzahlung 10% Rabatt.

Illuminations-Lämpchen,

Tulpen, Polygon-Laternen, Lampionsterzen, Fackeln, liefert

Carl Roth, Hofdrogerie.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Zu den bevorstehenden Festlichkeiten empfehlen sich die unterzeichneten

Handelsgärtner

zur Ausschmückung der Häuser, Fenster (bezw. Schaufenster), Balkone etc. sowie zur Lieferung von

Palmen, Blatt- u. blühenden Pflanzen, Guirlanden u. s. w.

unter Zusicherung reeller Bedienung und geschmackvoller, preiswürdiger Ausführung.

- Wilh. Brehm, Viktoriastr. 5.
- Fried. Brehm, Putzstraße.
- Chr. Hamm, Fröbelstraße.
- Gust. Hummel, Kaiser-Allee.
- Gottl. Umhauer, "
- J. Widmann, "
- Gebr. Kölsch, Wilhelmstraße.
- Otto Steinbach, Karl-Wilhelmstraße.
- J. Mark, Karl-Wilhelmstraße.
- Eugen Gärtner, Kurvenstraße.
- Herm. Müller, Kaiserstraße 174.
- Joseph Müller, Augartenstraße.

- Alex. Ziegler, Kaiser-Allee.
- Ed. Bayer, Rüppurr.
- Gust. Schmidt, Mühlburg.
- Joh. Steeger, "
- Wilh. Glasner, "
- Joh. Wengert, Ettlingen.
- Wilh. Tenschler, Eggenstein.
- Karl Köhler, "
- Albert Klenert, Durlach.
- Philipp Meier, "
- Friedr. Wendling, "

8.2.

Bestellungen wollen baldigst aufgegeben werden.

Cheringe, Baten-, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke
empfehlen in allen Preislagen
M. Friederich & Cie.,
Juweliere,
Kaiserstraße 92.
10.2.

6.6. Die **„Adler“-Schreibmaschine**
ist ein **deutsches, erstklassiges Fabrikat, vollwerthig** im Vergleich mit den teuersten amerikanischen Schreibmaschinen und kostet nur **Mk. 350.—.**
Alwin Vater,
Karlsruhe,
Zirkel 52. **Telephon 1451.**
Unterricht wird erteilt.
Abschriften und Vervielfältigungen billigst.

Nächste Grosse Badische Invaliden-Geldlotterie
d. Bad. Militärvereinsverbandes zur Unterstützung bedürftiger Mitglieder u. deren Angehörigen
2. Ziehung sicher 21. u. 22. März 1902
2288 Geldgewinne
Zahlbar ohne Abzug im Betrage
v. Mk. 42000
Haupttreffer Mk. 20000
1 Hauptgew. Mk. 20000
1 Gew. baar Mk 5000
2 Gew. baar 2000
4 Gew. baar 2000
20 Gew. baar 2000
100 Gew. baar 2000
200 Gew. baar 2000
560 Gew. baar 2800
1400 Gew. baar 4200
Loose à 1 Mk. } Porto und Liste
il „ à 10 „ } 25 Pf. extra,
empfehlen **J. Stürmer,**
Generaldebit. Strassburg i./R.

Männerturnverein

Uebungsabende

	Mön- tag	Mitt- woch	Don- ners- tag	Sams- tag
	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr
In der Centralturnhalle.				
Allgemeines Turnen	8-10	—	8-10	—
Alte Herrenleige	—	10-11	—	—
Die Damen-Abtheilung übt in der Centralturnhalle	—	8-9	—	8-9
Turnhalle der höheren Mädchenschule, Sofienstrasse 14	—	—	6-7	—
Turnhalle der Friedrichschule, Kaiserallee 6	6-7	—	—	—

Billige Tapeten | Theater zu Kauf u. Miethe
in reichhaltiger Auswahl | in effektvoller Ausführung
empfehlen
Georg Bilger, Hirschstraße 28.

Agentur
der
„Frankfurter Zeitung“,
Karlsruhe — Kaiserstraße 235.
Annahme von Abonnements bei täglich 3maliger Zustellung zum Preise von Mk. 9.— pro Quartal, einschließlich Trägerlohn (Postpreis: Mk. 9.— excl. Zustellungsgebühr).
Inserate für die „Frankfurter Zeitung“ finden durch die Agentur prompteste und rascheste Beförderung. 5.3.

„Neurasthenie“!!
Nervenleiden sind die Folge **geistiger Arbeit** und **Ueberarbeit!**
Die wirksamste **Nervenstärkung** bietet das kalte Bad.
Die Schwimmhalle des **Friedrichshades, Kaiserstr. 136,** ist das **beste Mittel** zur **Verhütung** und **Heilung aller Nervenkrankheiten.**
Mittwoch und Samstag von **7 bis 10 Uhr** Preisermässigung.

Festhalle, grosser Saal.
Freitag den 14. März, Abends 7 1/2 Uhr,
Abschieds-Concert
des vollständigen
Kaim-Orchesters
unter Leitung von
Felix Weingartner
bei populären Eintrittspreisen zu Mk. 3.—, 2.50, 2.— und 1.—.
Vorverkauf in der Musikalienhandlung **Hugo Kuntz, Kaiserstrasse 114.**

Panorama Festhalleplatz.
Neu ausgestellt
Colossalrundgemälde: Jerusalem mit der Kreuzigung Christi.
Eintrittspreis pro Person 50 Pfg.,
Kinder und Militär 25 Pfg.

Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 169.

Leipheimer & Mende

En gros & en détail.
Telephon 214.

8.1.

empfehlen

Tuchstoffe

Frühjahrs-Neuheiten

zu Anzügen, Hosen, Paletots, Westen etc.

Staats-Medaille in Gold 1896.

Hildebrand's

Deutscher Kakao

Mk. 2.40 das Pfd.

Deutsche Schokolade

Mk. 1.60 das Pfd.

Vorrätig in allen mit unseren Plakaten versehenen Geschäften.

Theodor Hildebrand & Sohn, Berlin,

Hoflieferanten Sr. Maj. des Königs.

Zirkel 30.

Dr. Kux & Finner,

Fernsprecher 225.

Hoflieferanten,

Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher Mineralwasser, Fruchtsäfte. Alkoholfreie Getränke.

Übermorgen Ziehung: 7. und 8. März 1902.

Cölner Sanitätsloose, Loos 1 Mk., 12 Loose 11 Mk.

(Liste und Porto 30 Pfg.)

Zu beziehen durch **Alfred van Berlstein & Cie., Karlsruhe,**

Kaiserstraße 112.

4.3.

Schluß meines Total-Ausverkaufes am 1. April.

Die noch in sehr großer Auswahl vorrätigen Frühjahrsachen, bestehend aus:

Damen-Jackets in schwarz und farbig,
Damen-Paletots in schwarz und farbig,
Damen-Umhängen aus Ripps-, Sammt- und Spitzenstoffen,
Damen-Jacken-Costümen,
Damen-Staubmänteln,
Damen-Costümröcken,

sowie

Confirmanden-Jacken

und

Kinder-Jacken,

4.1.

werden zu jedem annehmbaren Preis abgegeben.

S. Nathansohn,

Kaiserstraße 62,

gegenüber der kleinen Kirche.

➔ Ladeneinrichtung ist billig zu verkaufen. ➔

Fortsetzung des Ausverkaufes

wegen Aufgabe des Ladengeschäftes.

Das Lager soll binnen kurzer Zeit geräumt werden, weshalb die Preise sehr billig gestellt sind.

Aldolf Willstätter,

Kaiserstraße 70.

3.2.